



Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden
E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/presse>

10. November 2011

Touristik, Twitter, Homepage, Kultur, Planen Bauen Wohnen

Außergewöhnliche Perspektiven von Wiesbaden als Poster

19 Fotografinnen und Fotografen haben im Rahmen des Architektursommers Rhein-Main 2011 (ASRM) unter dem Motto „statt.landschaften“ den Wohnraum Wiesbaden auf Bildern festgehalten. Die Arbeiten, die im Spätsommer in einer Ausstellung gezeigt wurden, gibt es jetzt auch als dekorative Poster.

Die ersten vier von insgesamt 19 Poster-Motiven sind ab jetzt in der Wiesbadener Tourist Information, Marktplatz 1, erhältlich. Die Fotos der Künstler beschäftigen sich im weitesten Sinne mit Architektur und ermöglichen einen völlig neuen Blick auf die hessische Landeshauptstadt. Insgesamt werden in der Tourist Information zurzeit vier unterschiedliche Poster verkauft: Jeweils bis zu zwölf Bildmotive eines Fotografen sind auf einem Poster zusammengefasst.

„Die Aufnahmen sind ein eindrucksvoller Beleg für die vielfältige Architektur und den Facettenreichtum der Stadt“, würdigt Wiesbadens Wirtschaftsdezernent Detlev Bendel die Kunstwerke. Die Perspektive lenke den Blick des Betrachters auf Bekanntes, das gleichzeitig doch neu erscheine.

Das gilt auch für das „wiesbaden.er“-Poster des Mainzer Fotografen Achim Katzberg, der die „statt.landschaften“ initiiert und veranstaltet hat. Seine Schwarz-Weiß-Aufnahmen zeigen beispielsweise die Theaterkolonnaden, das Rathaus und den Schloßplatz in ganz neuen Perspektiven. Hinter dem Titel „penthouse.für.rapunzel“ verbergen sich die

Fotografien von Jürgen Schrepfer, der sich den Türmen Wiesbadens gewidmet hat. Der Künstler Stefan Wenicker hat hingegen unter dem Motto „aus.geschildert“ Werbeschilder an Hausfassaden festgehalten, während Uta Schütz unter dem Titel „im.westen(d).nichts.neues“ Balkon-Ansichten aus dem Wiesbadener Westend präsentiert.

Die Poster im Format 50 mal 70 Zentimeter sind ab sofort in der Tourist Information zum Preis von 12,95 Euro erhältlich.